

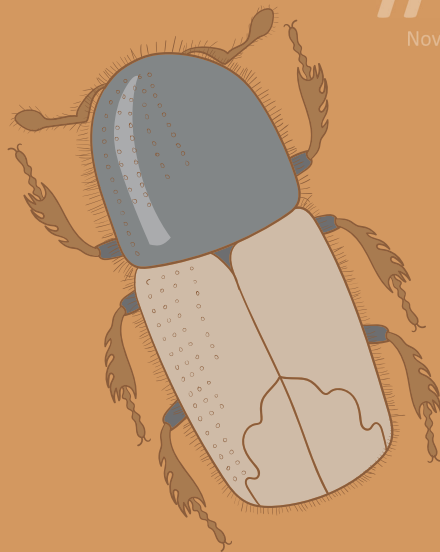


#1

Nov. 2022

Wer stresst den Wald?

Der Käfer im Baum



Infos & Quellen: ccca.ac.at/wissenssnacks



Borkenkäfer



**Borkenkäfer sind Holzschädlinge.
Ihre Entwicklung in der Rinde stört die
Nährstoffversorgung des Baumes und
kann so zu dessen Absterben führen.**



Fun Fact: Um Borkenkäferbefälle frühzeitig zu erkennen, werden speziell ausgebildete Borkenkäferspürhunde eingesetzt.

Es gibt viele unterschiedliche Arten von Borkenkäfern. Die bedeutendste Art in Mitteleuropa ist der **Buchdrucker**. Er befällt fast ausschließlich **Fichten**.

Trotz ihres schlechten Rufes sind Borkenkäfer Teil des Ökosystems. Unter bestimmten Umständen, können sie sogar einen positiven Einfluss auf die Artenvielfalt haben. **Aufgrund der globalen Erwärmung** kommt es jedoch immer **häufiger zu Massenvermehrungen**.

Die **Fichte** bevorzugt **kühle Lagen** mit reichlich Niederschlägen. Ihre natürlichen Lebensräume sind daher höher gelegene Regionen. Aufgrund ihrer Wirtschaftlichkeit wurde sie aber gezielt gefördert und ist nun auch in Österreichs Tieflagen weit verbreitet.

Borkenkäfer sind **Sommerfans**. Bei Hitze und Trockenheit fühlen sie sich besonders wohl. Bäume hingegen sind bei Trockenheit weniger widerstandsfähig.

Anhaltende **Hitzewellen** sind zusätzliche **Stressfaktoren**, die die Bäume schwächen. Durch den Borkenkäfer gehen so weite Flächen an Wald verloren und damit auch ihre Funktion zur **CO₂ Speicherung**.

Seit 2015 kam es zu einem extremen Anstieg der Schadholzmengen in Österreich, die 2018 in einem Rekordwert gipfelten. Vor allem der Norden Österreichs ist stark betroffen.